

Samstag, 15. Mai

| | | |
|-----------|----------------|--|
| 18.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier (Maria und Stefan Güttner, Rosa und Ernst Krafczyk) |
| 19.00 Uhr | St. Franziskus | Beichtgelegenheit |

Sonntag, 16. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

| | | |
|-----------|---------------------|------------------|
| 9.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 11.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 11.00 Uhr | St. Anna (Tuningen) | Eucharistiefeier |
| 13.00 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Eucharistiefeier |

Dienstag, 18. Mai

| | | |
|-----------|----------------|------------------|
| 18.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
|-----------|----------------|------------------|

Mittwoch, 19. Mai

| | | |
|-----------|------------------------|-------------------------|
| 9.30 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 18.00 Uhr | St. Otmar (Weigheim) | Rosenkranz |
| 18.00 Uhr | St. Georg (Mühlhausen) | Eucharistische Anbetung |

Donnerstag, 20. Mai

| | | |
|-----------|------------------------|------------------|
| 18.00 Uhr | St. Georg (Mühlhausen) | Eucharistiefeier |
|-----------|------------------------|------------------|

Freitag, 21. Mai

| | | |
|-----------|-------------------|---|
| 14.30 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Rosenkranz |
| 15.00 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Eucharistiefeier (Johanna und Martin Kaupp) |
| 15.45 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Beichtgelegenheit |

Samstag, 22. Mai

| | | |
|-----------|----------------|-------------------|
| 18.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 19.00 Uhr | St. Franziskus | Beichtgelegenheit |

Sonntag, 23. Mai - Pfingsten

| | | |
|-----------|----------------------|---|
| 9.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 11.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 11.00 Uhr | St. Otmar (Weigheim) | Eucharistiefeier |
| 13.00 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Eucharistiefeier |
| 18.00 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Maiandacht |
| 18.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier in kroatischer Sprache |

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag

| | | |
|-----------|--------------------|---|
| 9.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 10.00 Uhr | evang. Stadtkirche | Ökum. Gottesdienst (mit Anmeldung) Nähere Informationen im Innenteil |
| 11.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 11.00 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Rum-orth. Gemeinde Gottesdienst in arabischer Sprache |

Gemeinde aktuell

Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Neckar/Baar

Nr. 18-19-20

2. Mai – 9. Mai – 16. Mai 2021

Kirchliche Mitteilungen der Katholischen Pfarrgemeinden St. Franziskus-Mariae Himmelfahrt, Schwenningen, St. Otmar, Weigheim, St. Georg, Mühlhausen mit St. Anna, Tuningen



Bild: Uli Seegenschmiedt in Pfarrbriefservice.de

Christi Himmelfahrt

Der Auferstandene hat uns den Zugang zum Himmel geöffnet

Zum persönlichen Beten, Verweilen, stille Gebete und zum Anzünden einer Kerze sind unsere Kirchen täglich geöffnet. Bitte beachten Sie die Abstands- und Hygienehinweise.

Gottesdienstordnung

Die vorliegende Gottesdienstordnung ist wegen der Planbarkeit bis 23. Mai festgelegt. Wir werden die Lage immer wieder neu beurteilen. Sollten sich die Verordnungen aufgrund steigender Zahlen erneut verändern, werden wir unsere Gottesdienste den Verordnungen anpassen und Sie über unsere Homepage, die örtliche Presse und auch über Aushänge in den Kirchen über die Veränderungen informieren. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Mit seiner neuen Mitteilung vom 23. April 2021 hat Bischof Gebhard Fürst festgelegt, dass, bei einem Inzidenzwert von über 200, Gottesdienste nicht mehr in geschlossenen Räumen (Kirche) gefeiert werden dürfen. Bis zu einer Inzidenz von 300 darf im Freien mit strengen Auflagen gefeiert werden. Ab einer Inzidenz von 300 ist weder innen noch außen das Feiern von Gottesdiensten erlaubt.

Da nun die Inzidenzzahl seit Samstag, 24. April, im Landkreis Schwarzwald – Baar über 200 gestiegen ist und auch noch nicht absehbar ist, wann die Werte wieder unter 200 sein werden, werden wir die Wochengottesdienste (Dienstags um 18.00 Uhr, mittwochs um 9.30 Uhr, donnerstags um 18.00 Uhr und freitags um 15.00 Uhr) sowie den Vorabendgottesdienst zum Sonntag um 18.00 Uhr, die Sonntagsgottesdienste um 9.00 Uhr, 11.00 Uhr und 13.00 Uhr im Freien hinter der Kirche St. Franziskus feiern, wenn es witterungsbedingt möglich ist.

Das bedeutet: Nur wenn es nicht regnet, finden die Gottesdienste statt. Zie-

hen Sie sich auf jeden Fall der Witterung entsprechend gut an und bedenken Sie bitte auch, dass es keinen Sonnenschutz gibt. Es werden Stühle bereitstehen, die dann an angezeigten Punkten aufgestellt werden können (im Abstand von mindestens 1,5 Meter zum nächsten Stuhl).

Sie können auch gerne Ihren eigenen Campingstuhl mitbringen. Zugang zum Kirchhof ist nur über die Zufahrt zum Pfarrbüro möglich, an diesem Zugang stehen auch die Stühle. Nach dem Gottesdienst bitte den Stuhl wieder zurückbringen.

Es gelten auch weiterhin die Regeln unseres Hygienekonzeptes: Abgabe von Name / Adresse und Telefonnummer, Mundschutz, Abstand halten und Hygienevorschriften. Der Begrüßungsdienst wird auch bei diesen Gottesdiensten Ihnen Sicherheit geben. Die Form des Gottesdienstes wird schlicht sein, mit möglichst geringem organisatorischem Aufwand, da die Umsetzung sehr kurzfristig und auch wetterabhängig ist.

Sobald die Inzidenz von über 200 an fünf Tagen hintereinander unterschritten wird, können wir wieder im geschlossenen Raum der Kirche feiern. Wir bitten, diese Regelung mitzutragen, da die Alternative bei einer Inzidenz über 200 wäre, gar keinen Präsenzgottesdienst zu feiern.

Maiandachten

Auch in der Zeit der Coronapandemie laden wir Sie dieses Jahr im Monat Mai zur Maiandacht am Sonntag, 23. Mai, um 18.00 Uhr in der Kirche Mariä Himmelfahrt ein.

Das Hochfest Christi Himmelfahrt

Jeweils genau 40 Tage nach dem Ostersonntag und damit immer an einem Donnerstag, gedenken die Gläubigen der Rückkehr Jesu zu seinem Vater im Himmel. Dabei berufen sie sich neben dem Lukasevangelium auf das erste

Dienstag, 4. Mai

18.00 Uhr St. Franziskus Eucharistiefeier

Mittwoch, 5. Mai

9.30 Uhr St. Franziskus Eucharistiefeier (Friedrich Kobow, Maria, Amalia, Leopold und Beate Czerwenski)

Donnerstag, 6. Mai

18.00 Uhr St. Franziskus Eucharistiefeier

Freitag, 7. Mai

14.30 Uhr Mariä Himmelfahrt Rosenkranz
15.00 Uhr Mariä Himmelfahrt Eucharistiefeier (Lebende und Verstorbene der Familien Lesch, Pekari, Mika und Koll)
15.45 Uhr Mariä Himmelfahrt Beichtgelegenheit

Samstag, 8. Mai

18.00 Uhr St. Franziskus Eucharistiefeier (Anneliese und Manfred Gora)
19.00 Uhr St. Franziskus Beichtgelegenheit

Sonntag, 9. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr St. Franziskus Eucharistiefeier
9.00 Uhr St. Otmar (Weigheim) Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Otmar (Weigheim) Tauffeier
11.00 Uhr St. Franziskus Eucharistiefeier
12.30 Uhr St. Franziskus Tauffeier
13.00 Uhr Mariä Himmelfahrt Eucharistiefeier

Dienstag, 11. Mai

18.00 Uhr St. Franziskus Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. Mai

9.30 Uhr St. Franziskus Eucharistiefeier
18.00 Uhr Mariä Himmelfahrt Eucharistiefeier
18.00 Uhr St. Otmar (Weigheim) Rosenkranz
18.00 Uhr St. Georg (Mühlhausen) Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 13. Mai – Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr St. Franziskus Eucharistiefeier
9.00 Uhr St. Otmar, Weigheim Eucharistiefeier
11.00 Uhr St. Franziskus Eucharistiefeier

Freitag, 14. Mai

14.30 Uhr Mariä Himmelfahrt Rosenkranz
15.00 Uhr Mariä Himmelfahrt Eucharistiefeier (Lebende und Verstorbene der Familien Hallas, Ketzler und Kaduk, Anneliese und Manfred Gora, Familien Roth und Riedmüller mit Angehörigen)
15.45 Uhr Mariä Himmelfahrt Beichtgelegenheit

Sonntag, 16. Mai, 7. Sonntag der Osterzeit

Ll: Apg 1,15-17.20a.c-26 LII: 1Joh 4,11-16 Ev: Joh 17,6a.11b-19

Sonntag, 23. Mai, Pfingsten

Ll: Apg 2,1-11 LII: 1Kor 12,3b-7.12-13 Ev: Joh 20,19-23
oder Gal 5,16-25 Joh 15,26-27;16,12-15

Montag, 24. Mai, Pfingstmontag

Ll: Apg 8,1b.4.14-17 LII: Eph 1,3a.4a.13-19a Ev: Lk 10,21-24
oder Ez 37,1-14

Gottesdienste für die ganze Seelsorgeeinheit

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienstordnung für eine Inzidenz unter 200 erstellt wurde und erst dann wieder in Kraft tritt, wenn an fünf aufeinanderfolgenden Tagen der Inzidenzwert 200 unterschritten wird.

Die derzeit geplante Verlegung der Gottesdienste ins Freie und welche Gottesdienste stattfinden können, entnehmen Sie bitte dem Artikel auf Seite 2. Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage, in der Presse oder als Aushang in den Schaukästen. Bitte beachten Sie, dass während des ganzen Gottesdienstes Maskenpflicht besteht, auch im Freien. Es besteht bei den Gottesdiensten keine vorherige Anmeldepflicht. Allerdings gilt zu beachten: Falls alle Sitzplätze belegt sind, kann es aber durchaus sein, dass kein Zugang mehr möglich ist. Kommen Sie rechtzeitig, so werden Sie gut einen Platz bekommen! Bitte beachten Sie auch eine der Witterung angepasste Kleidung für den Gottesdienst im Freien.

Wir feiern alle Gottesdienste unter der Inzidenz 200 wie im Folgenden abgedruckt. Bei einem Wert über 200 (bis zu dem Zeitpunkt, an dem der Inzidenzwert fünf Tage unter 200 gemeldet wurde) feiern wir alle Gottesdienste wie geplant, aber:

- im Hof der Kirche St. Franziskus
- im Freien
- nur wenn es nicht regnet

Freitag, 30. April

| | | |
|-----------|-------------------|---|
| 14.30 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Rosenkranz |
| 15.00 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Eucharistiefeier (Bärbel Mittag, Stefanie und Anton Koll) |
| 15.45 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Beichtgelegenheit |

Samstag, 1. Mai

| | | |
|-----------|----------------|-------------------|
| 18.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 19.00 Uhr | St. Franziskus | Beichtgelegenheit |

Sonntag, 2. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit

| | | |
|-----------|-------------------|-----------------------|
| 9.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 11.00 Uhr | St. Franziskus | Eucharistiefeier |
| 13.00 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Eucharistiefeier |
| 18.30 Uhr | Mariä Himmelfahrt | Jugendimpuls (online) |

Kapitel der Apostelgeschichte im Neuen Testament.

Die vierzig Tage nach Ostern bilden ein Pendant zur 40-tägigen Fastenzeit vor Ostern. Zunächst wurde die Erhöhung Jesu an Pfingsten quasi mitgefeiert.

Seit dem 4. Jahrhundert gilt die Himmelfahrt Jesu als eigenständiger Feiertag.

Die Rückkehr in den Himmel wurde in Gottesdiensten oft sehr bildlich nachgestellt: Messdiener zogen an Schnüren befestigte Christusstatuen bis unter die Kirchendecke und oft noch durch eine Luke und sparten auch nicht am Weihrauch. Diesen Brauch findet man heute nur noch selten.

Christi Himmelfahrt bedeutet nicht, dass Christus jetzt über den Wolken thronet, sondern dass er bei Gott ist, an seiner Herrlichkeit teilhat und ihm gleichgeworden ist.

Was sich ebenfalls gehalten hat, ist der Brauch, den Tag bereits in der vorhergehenden Woche mit Prozessionszügen oder -ritten durch Wald und Wiesen zu feiern. Dabei baten die Gläubigen früher um ein gutes Erntejahr. Die Tage vor Christi Himmelfahrt wurden deshalb auch "Bitttage" genannt.

Wir laden Sie ein das Fest Christi Himmelfahrt in den Gottesdiensten mit zu feiern.

Zehn Tage später feiern wir Pfingsten, das Fest an dem wir der Ausgießung des Heiligen Geistes gedenken und in den Gottesdiensten für heute bitten.

Christi Himmelfahrt

Aufgrund der Coronapandemie können wir auch dieses Jahr nicht unsere Prozessionen der Seelsorgeeinheit mit anschließendem Gottesdienst in St. Otmar, Weigheim durchführen.

Du erneuerst das Angesicht der Erde

Unter diesem Motto findet dieses Jahr die Renovabis Pfingstkollekte statt.

Renovabis möchte auf die oftmals schwierige Situation vieler Menschen im Osten Europas aufmerksam machen. Die Kollekte am Pfingstsonntag ist für Renovabis bestimmt.

Bereits am Wochenende vom ersten Mai erhalten Sie nach den Gottesdiensten von Renovabis Saatgut für Zinnien, die Sie dann auf Pfingsten ins Freie setzen können.

Pfingstnovene

Als Novene (von lat. *novem* = „neun“) bezeichnet man eine neuntägige Andacht zur Vorbereitung auf bestimmte Feste oder wichtige Lebensabschnitte oder als Form intensiver Bitte in persönlichen und allgemeinen Notlagen. Diese Frömmigkeitsform geht auf das Gebet der Urkirche in den Tagen zwischen der Himmelfahrt Christi und der Sendung des Heiligen Geistes am Pfingsttag (Apg 1,13-14) zurück und erfreute sich seit dem 17. Jahrhundert großer Beliebtheit.

Seit der Neuordnung des Kirchenjahres im Jahr 1969 gelangte die bisher im privaten Bereich gepflegte Pfingstnovene in die offizielle Liturgie der Kirche. Die Wochentage nach Christi Himmelfahrt bis zum Samstag vor Pfingsten einschließlich bereiten auf die Herabkunft des Heiligen Geistes vor. Alle Wochentage dieser Zeit besitzen eigene Mess-texte, die daran erinnern, dass Christus die Sendung des Heiligen Geistes verheißen hat.

Die diesjährige Vorlage für die Pfingstnovene erhalten Sie ab dem 8. Mai nach den Gottesdiensten.

Ökumenischer Gottesdienst an Pfingstmontag

Der traditionelle ökumenische Gottesdienst am Pfingstmontag findet dieses Jahr um 10.00 Uhr in der evangelischen Stadtkirche statt.

Zum heutigen Zeitpunkt ist keine Anmeldung für diesen Gottesdienst erforderlich. Sollte allerdings nach Erschei-

nens des Gemeinde aktuell eine Anmeldung zwingend notwendig sein, werden wir dies in den sonntäglichen Vermeldungen und auf unserer Homepage sowie in der Lokalpresse bekanntgeben.

Homepage – Hausgottesdienste

Auf unserer Homepage www.senb.de finden Sie Hinweise und Vorschläge zu Hausgottesdiensten.

Ökumenisches Friedensgebet

Die nächsten ökumenischen Friedensgebete sind:
am Donnerstag, 6. Mai, 18.00 Uhr in der Friedenskirche und - am Donnerstag, 20. Mai in der evang. Stadtkirche.

Bischof Dr. Alfred Maluma gestorben



Im Muhimbili National Hospital in Darassalam starb am 6. April 2021 der katholische Bischof Dr. Alfred Maluma im Alter von 65 Jahren an den Folgen eines Verkehrsunfalls. Er war der 2. Bischof von Njombe und der 100ste Bischof von Tansania.

Bischof Maluma wurde am 12.12.1955 in Njombe geboren. 1985 weihte ihn Bischof Raymond Mwanyika in seiner Heimatpfarre Igwachanya zum Priester. Danach wurde er Kaplan in Njombe und Schulseelsorger für alle Sekundarschulen der Diözese. Im September 1989 entsandte ihn die Kirche nach Rom zum Studium der Moraltheologie, das er 1994 mit einer Promotion abschloss.

Die Jugendarbeit war ein Schwerpunkt seiner Arbeit

Ab Dezember 1994 arbeitete Dr. Maluma als Dozent für Moraltheologie am Priesterseminar Peramiho bis zu seiner Ernennung zum Bischof im Jahr 2002. Ein Schwerpunkt seines Amtes war der Kampf gegen die Jugendarmut und der Bereich ‚gute Ausbildung und gute Erziehung der Jugend‘, wobei der Bischof sich insbesondere um die Mädchenbildung kümmerte. In diesem Zusammenhang war der Bischof an mehreren deutsch-tansanischen Partnerschaftsprojekten beteiligt.

Bischof Alfred Maluma war zum 25. Priesterjubiläum von Herrn Pfarrer Michael Schuhmacher und Herrn Pfarrer Andreas Schulz am 30. Juni 2019 für ein paar Tage Gast der Seelsorgeeinheit Neckar-Baar. Im Festgottesdienst anlässlich des Jubiläums hielt er die Festpredigt, in der er die Nächstenliebe, die Freude und das Verlangen anderen Menschen zu helfen in den Vordergrund stellte. die Predigt.

Wir sind sehr betroffen und traurig über den Tod von Bischof Alfred Maluma, wissen wir doch von ihm persönlich, dass er über die Unterstützung aus unseren Gemeinden sehr dankbar war. Er hatte noch viele Pläne für seine Diözese in Tanzania. In der Hl. Messe haben wir für ihn gebetet und werden ihn auch weiterhin mit unserem Glauben Gott anempfehlen. Herr lass ihn nun bei Dir leben und vergelt ihm seine Mühen für Dein Reich auf Erden.
Requiescat in pace RiP.

Wer für das Lebenswerk von Bischof Maluma und seine Diözese spenden möchte:
Spendenkonto:
Benediktinerabtei Münsterschwarzach

IBAN:
DE51 7509 0300 0003 0150 33
BIC; GENODEF1M05
Zweck: Bischof Maluma

9. Am Ausgang der Kirche stehen Körbe, in die sie ihre Spende als Kollekte legen können.

10. Bitte beachten sie, dass Personen mit Anzeichen von Krankheitssymptomen nicht am Gottesdienst teilnehmen können.

Gottesdienstregeln



Pandemiestufe Lockdown

Kath. Pfarramt St. Franziskus – Mariä Himmelfahrt - Büro St. Franziskus:

Jakob-Kienzle-Str. 9, Telefon (07720) 855780, Fax (07720) 8557890
E-Mail: StFranziskus-MariaeHimmelfahrt.Schwenningen@drs.de

Kath. Pfarramt St. Franziskus – Mariä Himmelfahrt Büro Mariä Himmelfahrt:

Adolph-Kolping-Str. 8, Telefon (07720) 85578-56, Fax (07720) 85578-11
E-Mail: StFranziskus-MariaeHimmelfahrt.Schwenningen@drs.de

Kath. Pfarramt St. Georg-St. Anna, St. Otmar

Heugasse 6/1, 78056 VS-Weigheim, Telefon (07720) 8557810
Fax (07720) 8557890
E-Mail: Petra.Jahnke@drs.de

Kirchenpflege Schwenningen

Erzbergerstraße 11, Telefon (07720) 85578-30
E-Mail: andrea.bartmann@kpfl.drs.de

Homepage: www.senb.de

Liturgische Texte

Sonntag, 2. Mai, 5. Sonntag der Osterzeit

Ll: Apg 9,26-31

LII: 1 Joh 3,18-24

Ev: Joh 15,1-8

Sonntag, 9. Mai, 6. Sonntag der Osterzeit

Ll: Apg 10,25-26.34-35,44-48

LII: 1Joh 4,7-10

Ev: Joh 15,9-17

Donnerstag, 13. Mai, Christi Himmelfahrt

Ll: Apg 1,1-11

LII: Eph 1,17-23
oder Eph 4,1-13

Ev: Mk 16,15-20

Im Umkreis von 50m um die Kirche gilt ebenso Maskenpflicht. Es wird regelmäßig im und nach den Gottesdiensten durchgelüftet und auch die Kirchenbänke desinfiziert.

3. Vor und in der Kirche ist immer auf einen **Abstand von 1,5 m - 2m** zur nächsten Person zu achten. Dies gilt auch beim Betreten und Verlassen der Kirche und beim Kommuniongang. Bitte nach den Gottesdiensten nicht in der Kirche und nicht vor den Türen zusammenstehen.

4. Der Eingang in die St. Franziskuskirche ist die Tür zur Jakob-Kienzle-Str. hin. Bei den anderen Kirchen können Sie den üblichen Eingang benützen. Ein Begrüßungsdienst steht bei Fragen zur Verfügung. Bitte rechnen sie mit einer kurzen Wartezeit, bis sie eingelassen werden. Beachten sie dabei auch die Abstandsregel von 1,5m - 2m und das Kontaktverbot. Zum Hinausgehen können alle Ausgänge benutzt werden. Die Kirche öffnet ca. 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn.

5. In den Kirchen stehen markierte Sitzplätze zur Verfügung mit einer Abstandsregelung von 1,5 m - 2m zum nächsten Platz. Bitte nur dort Platz nehmen. Familien oder Menschen, die zusammen in einem Haushalt wohnen, können natürlich zusammensitzen. Bitte aber dann zum nächsten Haushalt wieder 1,5 m - 2m Abstand halten. Wenn die Sitzplätze alle schon belegt sind, darf der Begrüßungsdienst allerdings niemanden mehr einlassen und verweist dann auf den nächsten Gottesdienst. **Stehplätze sind ausdrücklich untersagt.**

Wir bitten um Verständnis.

6. Bitte bringen sie ihr eigenes Gotteslob mit. In der Kirche liegen aus Hygienegründen bis auf Weiteres keine Gesangbücher mehr aus. Exemplare zum Kauf sind im Pfarrbüro oder in der Sakristei erhältlich.

7. Der Friedensgruß durch Händeschütteln entfällt. Weihwasser gibt es bis auf weiteres nicht.

8. Der Empfang der Heiligen Kommunion bedarf der besonderen Aufmerksamkeit. Bitte in den Kirchen St. Franziskus und Mariä Himmelfahrt durch den Mittelgang **einzeln (!)** nach vorne gehen – Abstandsmarkierungen sind auf dem Boden angebracht. Die vorderen Bänke fangen an. Der Rückweg erfolgt durch die Seitengänge. Wichtig: hintereinander gehen, die Abstände einhalten und niemanden überholen. Der Begrüßungsdienst gibt Sicherheit und begleitet den Kommuniongang.

Während dem Gottesdienst ist nur Handkommunion möglich.

Mundkommunion ist nach der Messe am Tabernakel möglich, bitte Abstand einhalten.

Der Dialog: „Der Leib Christi – Amen“ wird vor der Kommunionausteilung gesprochen.

Eine Segnung ist auch möglich. Sie erfolgt kontaktlos.

Wenn in einer Bank mehrere Menschen sitzen, ist es notwendig, dass **alle, auch diejenigen, die nicht kommunizieren wollen**, beim Kommuniongang sich auf den Weg machen, damit in der Bank niemand über jemand anderes steigen muss.

Diejenigen, die die Kommunion nicht empfangen möchten, können sich gerne segnen lassen. Bitte dazu als Zeichen eine Hand aufs Herz legen und vor der Scheibe stehen bleiben

Kreuz auf dem Turm von Mariä Himmelfahrt



So sieht die Kirche Mariä Himmelfahrt seit dem 19. März aus. Nach 70 Jahren bekommt der Kirchturm und die Kirche ein Kreuz. Es ist ein Doppelkreuz, das sich von unterschiedlichen Perspektiven ändert. Nachts wird es sogar beleuchtet.

Das Doppelkreuz hat für uns die Bedeutung, dass Jesus mit seinem Kreuz uns, die wir selbst so manches Kreuz zu tragen haben, vorausgeht. Er trägt mit. Wir freuen uns, dass nun alles um die Kirche langsam fertig wird. Wenn Sie etwas spenden wollen für Kreuz, Vordach oder Fahne freuen wir uns.

Spenden bitte an die katholische Kirchengemeinde Schweningen (IBAN DE40 6945 0065 0001 3009 38), Sparkasse Schwarzwald-Baar, BIC: Solades1VSS

Stichwort: Kirche Mariä Himmelfahrt
Gerne stellen wir auch eine Spendenbescheinigung aus.

Neuer Jugend- und Familienreferent

Die Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit planen schon lange eine Projektstelle für Jugend und Familien. Durch die Bischof-Moser-Stiftung der Diözese bekommen wir eine 50 % Stelle für 3 Jahre gefördert. Die Seelsorgeeinheit legt weitere 25 % dazu, so haben wir eine 75 % Stelle geschaffen. Diese wird ab 1. Mai 2021 von Herrn Hennadii Dmytriiev besetzt. Herr Hennadii Dmytriiev kommt aus Mainz,

geboren ist er in der Ukraine. Er wird nun die Seelsorgeeinheit kennenlernen und sich im nächsten Gemeinde aktuell vorstellen.

Wir heißen ihn als neuen Mitarbeiter herzlich willkommen.



KJS – die Katholische Jugend Neckar-Baar Schweningen

Jugendimpuls im Mai

Diesmal wird der Jugendimpuls am 2. Mai online stattfinden. Den Link dazu bekommt ihr zugesandt oder könnt ihn auf der Homepage im Jugendbereich finden.



Kath. Familien- und Begegnungszentrum
St. Elisabeth

Der Stadtteil um das FBZ St. Elisabeth

Viele Akteure haben an unserer Befragung rund um den Stadtteil Sauerwasen mitgewirkt.

Wo gibt es was bei uns im Gebiet? Welches sind die Lieblingsplätze der anderen?

Wie kann ich mich gut zurechtfinden, wenn ich neu hergezogen bin?

Schauen Sie sich unsere Ausstellung im Schaufenster vom FBZ an, vielleicht entdecken Sie noch etwas Neues.

Wir freuen uns über Ihren Besuch
Das Team vom FBZ St. Elisabeth

Die Ausstellung findet vom **26. April bis 15. Mai 2021** im Foyer vom FBZ St. Elisabeth statt.

Sozialraumanalyse im FBZ St. Elisabeth

Diese wurde durchgeführt im Mai 2020 von 21 Teilnehmern. Mitgemacht haben Eltern, das Team vom FBZ St. Elisabeth, Mitarbeiter unserer anderen kath.

Einrichtungen und Personen aus unserem näheren Sozialraum.

Die Personen wurden mit einem Fragebogen in unseren Sozialraum hinausgeschickt.

Verschiedene Fragen wurden beantwortet und es war spannend zu sehen was es denn so alles bei uns gibt.

Das Augenmerk war auf Familien gelegt, welche neu nach Schwenningen ziehen. So sollen diese Familien gleich sehen, was es alles in Schwenningen gibt, an wen kann ich mich bei Fragen wenden, wie kann ich die Freizeit mit meinen Kindern gestalten?

Die verschiedenen Präsentationen dazu finden Sie ausgestellt im Foyer des FBZ St. Elisabeth.

Doch bei vielen kam die Rückmeldung, dass noch ein Ort fehlt, wo sich die Kinder auspowern, sie etwas mit Spaß erleben können.

Die Idee zur Suche nach dem Dilldappen war geboren.

Wir möchten alle Familien und Personen rund um unser FBZ St. Elisabeth recht herzlich dazu einladen, sich auf die Suche nach dem Dilldappen im Schwenninger Moos aufzumachen.

Die Idee zur „Dilldappen Rätselrunde“ war geboren.

Was müssen Sie tun?

1. Sich ein Dilldappen Säckchen gegen eine kleine Spende im FBZ St. Elisabeth holen.
2. Ca. 1,5 Std durch das Schwenninger Moos laufen, die Fragen welche sich in dem Säckchen befinden lösen und beantworten.
3. Die Checkliste im FBZ St. Elisabeth abgeben und eine Belohnung abholen.
4. Viel Spaß haben ☺



Das Dilldappen Säckchen wartet zum Abholen.

Auflegung der Haushaltspläne für die Rechnungsjahre 2021 und 2022 St. Franziskus-Mariä Himmelfahrt, St. Otmar, Weigheim und St. Georg mit St. Anna, Mühlhausen / Tuningen

Die Räte der obengenannten Kirchengemeinden haben in ihren öffentlichen Sitzungen im Februar 2021 auf der Grundlage von § 69 Abs. 3 Kirchengemeindeordnung (KGO) den Haushaltsplan für die Rechnungsjahre 2021 und 2022 festgestellt. Die Haushaltspläne wurden anschließend dem Dekan des Dekanates Rottweil zur Genehmigung vorgelegt. Er hat diese geprüft und genehmigt. Nach § 72 KGO liegen die Haushaltspläne in der Zeit vom 3. Mai 2021 bis einschließlich 17. Mai 2021 im Katholischen Pfarrbüro St. Franziskus-Mariä Himmelfahrt, Jakob-Kienzle-Straße 9, 78054 VS-Schwenningen während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder öffentlich auf.

Ostern

Wir konnten Ostern feiern, zwar mit Einschränkungen, aber im tiefen Glauben, dass der Tod durch die Pandemie nicht das letzte Wort hat.

Wir danken allen, die mitgeholfen haben, dass wir unter strengen Pandemievorschriften gesund und gestärkt die Auferstehung unseres Herrn feiern konnten.

Erstkommunion

52 Erstkommunionkinder haben die Hl. Kommunion empfangen. Danke an dieser Stelle Frau Lucia Feuerstein, Frau Christel Stöffelmaier und auch Veronica Ibach für die Begleitung der Kinder und Eltern unter den schweren Einschränkungen der Pandemie.

Danke auch allen, die in den sechs Erstkommuniongottesdiensten Dienste übernommen haben. Es waren schlichte, aber sehr tief berührende Fei-

ern. Möge der Glaube und die Tischzugehörigkeit von Kindern und Eltern weiterwachsen.

Den Erstkommunionfamilien sagen wir herzlich willkommen in den Sonntagsgottesdiensten und in der Gemeinde.

Familienkreuzwege

In Mariä Himmelfahrt fanden am Karfreitag zwei Familienkreuzwege statt. Herzlichen Dank an Diakon Feuerstein und seinem Team.



Coronabedingt fand der ökumenische Familienkreuzweg in Weigheim in einer anderen Weise wie in den vergangenen Jahren statt. Der Kreuzweg, mit verschiedenen Stationen konnte vom 28.

März bis zum 4. April während eines Spazierganges erkundet werden.

Diese Form des Kreuzweges kam bei Familien, aber auch bei älteren Gemeindemitgliedern sehr gut an.



Vergelt's Gott allen, die sich bei der Vorbereitung und Durchführung eingebracht haben.

Die nächste Ausgabe des Gemeindeaktuellers erscheint am 23. Mai 2021

Schutzmaßnahmen bei den Gottesdiensten in der Coronazeit (1. 2. 2021) (Hygienekonzept). Sinngemäß gelten diese Regelungen auch für die Gottesdienstfeiern im Freien.

1. Jeder Gottesdienstteilnehmer muss einen Zettel mit seinem Namen, seiner Adresse und seiner Telefonnummer mitbringen! Er wird beim Eintritt in die Kirche eingesammelt. Bitte schon zu Hause schreiben. Dies gilt für **jeden** Gottesdienst. **Eine Voranmeldung ist nicht nötig!**

Diese Daten werden drei Wochen im Pfarrbüro aufbewahrt und anschließend vernichtet. Sie dienen dazu, mögliche Infektionsketten nachzuverfolgen.

Alle Gottesdienste und Versammlungen über 10 Personen werden von der Gemeinde beim Ordnungsamt angemeldet.

2. In der Kirche sind Desinfektionsmittel bereitgestellt. Bitte beim Betreten der Kirche benützen. Das Tragen einer Mund-Nasen-Maske auch während dem Gottesdienst ist Pflicht.

Neben den bisher schon geltenden Maßnahmen zur Feier von Präsenzgottesdiensten tritt nun die Pflicht, dass alle Personen im Gottesdienst einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz tragen müssen. Als "medizinische Maske" gelten sogenannte OP-Masken (Einwegmasken) oder auch Masken der Standards KN95/N95 oder FFP2." (gem. der 43. Mitteilung vom 21.1.2021 der Diözese Rottenburg-Stuttgart)